

# **Soll jeder Lehrer das verdienen was er verdient?**

**Beitrag von „Valerianus“ vom 30. Oktober 2017 15:46**

Wie gesagt, das in dem Bild sichtbare Wachstum erklärt sich zu großen Teilen daraus, dass auf beiden Achsen dieselbe Variable (in unterschiedlicher Form) dargestellt wird. Davon unbeeindruckt: Wie müsste die Verteilung denn aussehen, damit sie fair wäre? Eine Gleichverteilung wäre sehr fair, aber völlig ohne Leistungsanreiz...eine lineare Verteilung? Oder sollte hoher Einsatz eventuell nicht sogar quadratisch oder exponentiell belohnt werden? Wäre die Verteilung unfair, wenn jede dieser Personen ihr Vermögen selbst erarbeitet hätte (Leistungsprinzip), wäre sie fair, wenn sie linear wäre, aber alles ererbt?

Die ungleiche Verteilung von Vermögen ist jeder Gesellschaftsform inhärent, die Verteilungen für antike, mittelalterliche oder frühneuzeitliche Gesellschaften sahen sicher nicht "fairer" aus, von den Verteilungen in modernen Diktaturen oder den einstmals oder immer noch bestehenden Volksrepubliken ganz zu schweigen.